



Goya Tyszkiewicz

## Tatprovokation als Ermittlungsmaßnahme

Rechtliche Grenzen der Beweiserhebung  
und Beweisverwertung beim Einsatz polizeilicher  
Lockspitzel im Strafverfahren

Strafrechtliche Abhandlungen, Neue Folge, Band 250

258 Seiten, 2014

Print: &lt;978-3-428-14145-6&gt; € 69,90

E-Book: &lt;978-3-428-54145-4&gt; € 62,90

Print &amp; E-Book: &lt;978-3-428-84145-5&gt; € 83,90

**T**atprovokationen sind unter Zustimmung der Rechtsprechung des BGH fester Bestandteil der deutschen Strafverfolgung. Die Arbeit verfolgt das Ziel, einen Beitrag zur Reduzierung des bestehenden Spannungsfeldes zwischen Belangen der Strafverfolgung und verfassungs- sowie menschenrechtlichen Positionen zu leisten. Einleitend wird der Begriff der Tatprovokation definiert. Es wird dargelegt, warum die StPO keine hinreichende Ermächtigungsgrundlage für derartige Einsätze vorsieht. Die aktuelle Rechtslage wird unter Einbeziehung der Rechtsprechung des BGH und EGMR aufgearbeitet, um die Maßstäbe für eine Legitimierung von Tatprovokationen herauszustellen. Sie bilden die Basis für den Kern der Arbeit. Er besteht in dem Vorschlag, Tatprovokationen nicht zur Verfolgung der provozierten, sondern bereits begangener Taten zu legitimieren. Die praktische Umsetzung dieses Ansatzes wird dabei unter besonderer Berücksichtigung der »Bekämpfung« der Betäubungsmittelkriminalität stets im Blick behalten.

### Inhalt

#### 1. Offene Grundfragen des Lockspitzeinsatzes

Einleitung — Neuansatz der Untersuchung und Gang der Darstellung — Grundbegriffe und praktische Zielrichtungen des Lockspitzeinsatzes

#### 2. Zulässigkeit von Lockspitzeinsätzen *de lege lata*

Regelungsbedürftigkeit von Lockspitzeinsätzen nach materiellem Verfassungsrecht — Anwendbarkeit vorhandener Regelungen

#### 3. Grenzen gesetzlich legitimierter Lockspitzeleinsätze

Übersicht — Legitimation der Tatprovokation zur Aburteilung zukünftiger Taten — Legitimierbarkeit staatlicher Tatprovokationen zur Aufklärung bereits begangener Straftaten — Die Maßstäbe

einer gesetzlichen Grundlage für Lockspitzeinsätze *de lege ferenda*

#### 4. Prozessuale Rechtsfolgen rechtswidriger Lockspitzeinsätze

Übersicht: Lösungsebenen und nötige Differenzierungen — Strafprozessuale Rechtsfolgen

#### 5. Zusammenfassung und Schlussbemerkung

Ergebnisse — Schlussbemerkung

Entscheidungsverzeichnis (EGMR)

Literatur- und Sachwortverzeichnis